

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 21 (1934)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

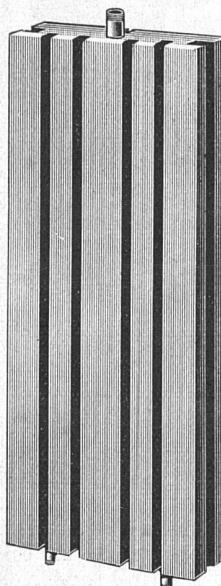
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gesetzl. geschützte Marke

Expansions- gefäß



Modelle und Marke
gesetzlich geschützt

VORTEILE:
Grosse Heizfläche
Geringer Platzbedarf
Gefälliges Aussehen
Ersatz für einen
Radiator

Vorrätige Größen:
30, 50, 75, 100, 125,
150 Liter
Extraanfertigung bis
400 Liter

Telephone: Hauptsitz Zürich 33.648
Filiale St. Gallen 23.18
Fabrik St. Gallen-Winkel 80.56

Telegramme: Halbfabrikate Zürich

Briefadresse: A. G. Maurer, Stüssi & Cie.,
Postfach Bahnhof, Zürich

**A. G. Maurer, Stüssi & Cie.
Zürich-St. Gallen**

der Werbetrommel der Mitwelt von seinem vollbrachten
Werke Mitteilung zu machen.

Hans Eduard Ryhiner ruhe in Gottes ewigem Frieden!

H. Baur

Burg Reichenstein

Ueber die letzte Arbeit von *H. E. Ryhiner* †, Arch. BSA, die auf Grund von Vorarbeiten von Arch. *Probst* durchgeführt wurde, ist soeben eine interessante Broschüre «Geschichte der Burg Reichenstein» von *Gottlieb Wyss* erschienen. Es handelt sich um die völlig singuläre Bauaufgabe, eine mittelalterliche Burgruine zu einem romantischen Feriensitz auf- und auszubauen, wobei der derzeitige Besitzer *Dr. J. Brodbeck-Sandreuter* verschiedene Basler Maler und Bildhauer zur Mitarbeit herangezogen hat.

(Wandmalereien und Brunnen nach Entwurf von *Niklaus Stöcklin*, Ofen mit Malereien von *Otto Plattner*, geschnitzte Treppenpfosten von *E. Fuchs* usw.)

Architekt Berlage †

Der hochverdiente holländische Architekt Dr. Hendrick Petrus Berlage (sein Hauptwerk: die Neue Börse in Amsterdam), ist in Rotterdam am 12. August im Alter von 78 Jahren gestorben.

Architekt Georg Metzendorf †

der Erbauer der von der Firma Krupp stiftungsweise errichteten Siedlung Margarethenhöhe bei Essen, einer der ersten grossen Kleinhaussiedlungen in Deutschland, ist im Alter von 60 Jahren am 3. August gestorben.

Schweizerischer Werkbund SWB

SWB-Tagung 1934

Die diesjährige Generalversammlung des SWB wird am 6. und 7. Oktober in der Umgebung von Locarno abgehalten werden. Die Einladung mit detaillierterem Programm wird in der ersten Septemberhälfte an die Mitglieder zum Versand gelangen.

Die Bundesbahnen führen am 6. Oktober einen Extrazug mit sehr starken Taxermässigungen nach dem Tessin; die Rückreise kann, wie es bei solchen SBB-Veranstaltungen üblich ist, auch später mit gewöhnlichen Zügen ausgeführt werden.

SWB-Wanderausstellung «Planvolles Werben»

Das gesamte Ausstellungsmaterial (Prospekte, Plakate usw.) ist auf feste Kartons in der Grösse des Plakat-Weltformates montiert worden. Dadurch vereinfacht sich die Anordnung und Hängung des Materials sehr stark.

Die Ausstellung wird während des Septembers im Gewerbemuseum Aarau, im Oktober in Freiburg und im November in Zürich gleichzeitig mit der SWB-Weihnachtsausstellung der Ortsgruppe Zürich gezeigt werden.

str.

Bauliteratur, Ziegelsteine usw.

«Z»

Wir hatten schon mehrfach Gelegenheit, uns mit dieser vom Verband Schweiz. Ziegel- und Steinfabrikanten VSZS herausgegebenen Zeitschrift zu befassen, wobei leider angemerkt werden musste, dass die beiden ersten Nummern in höchst peinlicher Weise die Grenzen zwischen Weltanschauung, Politik und Geschäft im Interesse des letztern zu verwischen suchten. So ist es nun eine angenehme Pflicht, darauf hinzuweisen, dass diese dritte Nummer nichts Derartiges mehr enthält, an Stelle anonyme Pamphlete sind interessante sachliche Aufsätze namhafter Persönlichkeiten getreten, ja man findet sich sogar mit den in den vorigen Nummern in Bausch und Bogen als bolschewistisch verketzerten Flachdächern ab, sofern nur sonst recht viel Ziegel verwendet werden, wie am Schlachthof Aarau und Schlachthof Wettingen. Im Gegensatz zur «Kulturpolitik» der früheren Nummern wird eine sachliche Propaganda dieser Art in Fachkreisen jederzeit Interesse und die Sympathie finden, die der Produzent sucht, und man darf hoffen, dass das Gefühl der «sauberen Weste» auch den Herren der Ziegelindustrie selber behaglicher ist, als die Rolle des Pamphletärs.

p. m.

Physik des Backsteins

herausgegeben vom Verband Schweiz. Ziegel- und Steinfabrikanten VSZS, Zürich, In Gassen 17. 44 Abbildungen, Tabellen und Diagramme, 48 Seiten, Quart. Fr. 2.50.

Auch diese neue Publikation ist ein erfreulicher Beweis wissenschaftlicher Sachlichkeit. *P. Haller*, Abteilungsvorsteher der Eidg. Prüfungsanstalt in Zürich, schreibt über «Die Festigkeitseigenschaften des Mauerwerks aus gebrannten Tonsteinen»; *Dr. O. Stadler*, ebenfalls Abteilungsvorsteher der EMPA, über «Das wärmetechnische Verhalten des Backsteins», wobei zuerst eine allgemeine theoretische Einleitung gegeben wird; *F. M. Osswald*, Dozent für angewandte Akustik an der E. T. H., Zürich, schreibt über «Schallfragen beim Bauen», mit den Untereinteilungen: «Wie entsteht Lärm, und von welchen Lautstärken?» «Wie kann Lärmelästigung primär verhindert werden?» «Isolation gegen Schallübermittlung» und «Oberflächen-Schalldämpfung».

Die interessante, auch typographisch sehr anständige Broschüre ist beim genannten Verband sowie im Buchhandel erhältlich.

p. m.

«Fragen des Neuen Bauens»

von *P. Artaria*, Architekt BSA. Herausgeber: Verband Schweiz. Dachpappenfabrikanten.

Die vorliegende illustrierte Broschüre mit der nicht nur inhaltlich, sondern auch typographisch sorgfältigsten Durcharbeitung bildet ein erfreuliches Gegenstück zu

Gesetzl. geschützte Marke



Isolierte Kupferrohre

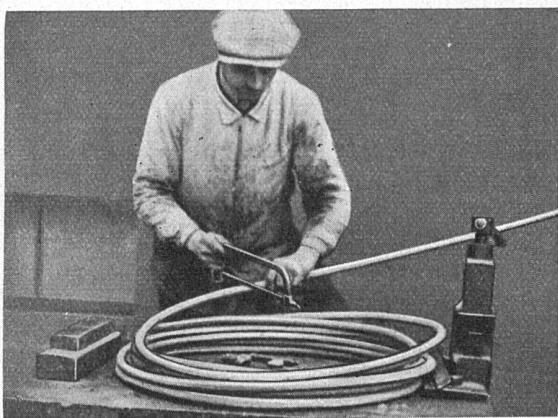
+ Patent Nr. 155 856

Neuheit für Warmwasserleitungen

4×6 6×8 8×10 10×12 12×14

15×17 in Ringen à 20—30 Meter

19×22 25×28 in Stangen à 5-6 Meter



Telephone: Hauptsitz Zürich 33.648
Filiale St. Gallen 23.18
Fabrik St. Gallen-Winkel 80.56

Telegramme: Halbfabrikate Zürich

Briefadresse: A. G. Maurer, Stüssi & Cie.,
Postfach Bahnhof, Zürich

**A. G. Maurer, Stüssi & Cie.
Zürich-St. Gallen**